

Anhang 3 – Qualitäts- und Druckspezifikation

1. SOL

1.1 Qualitätsspezifikationen

Das vom Transportkunden zum Transport am Einspeisepunkt übergebene Erdgas hat den folgenden chemischen und physikalischen Spezifikationen zu entsprechen:

a) Chemische Zusammensetzung (in mol Prozent):

Methan (C ₁)	Minimum	89,7 %
Ethan (C ₂)	Maximum	6,3 %
Propan (C ₃), Butan (C ₄), Pentan und höher (C ₅ +)	Maximum	2,1 %
Stickstoff (N ₂)	Maximum	2,1 %
Kohlendioxid (CO ₂)	Maximum	1,575 %
Sauerstoff (O ₂)	nicht vorhanden	

b) Schwefelgehalt:

Schwefelwasserstoff (H ₂ S)	Maximum	6,8 mg/Nm ³
Mercaptanschwefel (RSH)	Maximum	16,9 mgS/Nm ³
Gesamtschwefel	Maximum	112,7 mgS/Nm ³

c) Heizwert:

Minimum	9,9 kWh/Nm ³
Maximum	10,7 kWh/Nm ³

d) Kohlenwasserstofftaupunkt:

Der Kohlenwasserstofftaupunkt darf nicht höher als minus 5 Grad Celsius bei Drücken zwischen 39 bar und 69 bar sein.

e) Wassertaupunkt:

Der Wassertaupunkt darf nicht höher als minus 7 Grad Celsius bei einem Druck von 39,0 bar sein.

f) Verunreinigungen:

Das Erdgas muss technisch frei von Staub, Eisenoxid, Schlamm, Feststoffen und flüssigen Kohlenwasserstoffen sein und darf nicht odorisiert sein.

g) Temperatur:

Maximum: 42°C

1.2 Druck

1.2.1 „Druck“ bezeichnet den Überdruck, welcher die Differenz zwischen dem absoluten Gasdruck und dem Luftdruck ist, ausgedrückt in bar (entspricht einhunderttausend Pascal). Die Druckangaben gelten ausschließlich für physische, nicht aber für virtuelle Transportdienstleistungen.

1.2.2 Einspeisepunkt

Der Transportkunde ist nicht berechtigt, Erdgas an Gas Connect Austria mit einem Überdruck von weniger als 53 bar oder höher als 70 bar zu übergeben.

Gas Connect Austria kann jedoch nach eigenem Ermessen Erdgas mit einem Überdruck von weniger als 53 bar übernehmen, z.B. wenn der Betrieb mit einem niedrigeren Druck den Transport durch die Pipeline für andere Transportkunden nicht beeinträchtigt und keine zusätzlichen Kosten verursacht.

1.2.3 Entnahmepunkt

Gas Connect Austria hat am Entnahmepunkt das Erdgas mit einem Überdruck von nicht weniger als 37 bar und nicht höher als 70 bar zu übergeben.

Ist der Überdruck am Einspeisepunkt geringer als 53 bar, ist Gas Connect Austria berechtigt, Erdgas am Entnahmepunkt unter dem Mindestdruck von 37 bar Überdruck wieder zu übergeben.

2. HAG

2.1 Qualitätsspezifikationen

Das vom Transportkunden zum Transport am Einspeisepunkt übergebene Erdgas hat den folgenden chemischen und physikalischen Spezifikationen zu entsprechen:

a) Chemische Zusammensetzung (in mol Prozent):

Methan (C ₁)	Minimum	89,7 %
Ethan (C ₂)	Maximum	6,3 %
Propan, Butan und Pentan und höher	Maximum	2,1 %
Stickstoff (N ₂)	Maximum	2,1 %
Kohlendioxid (CO ₂)	Maximum	1,575 %
Sauerstoff (O ₂)	nicht vorhanden	

b) Schwefelgehalt:

Schwefelwasserstoff (H ₂ S)	Maximum	6,3 mg/Nm ³
Mercaptanschwefel (RSH)	Maximum	15,75 mgS/Nm ³
Gesamtschwefel	Maximum	105,0 mgS/Nm ³

c) Brennwert:

Minimum	10,7 kWh/Nm ³
Maximum	12,8 kWh/Nm ³

d) Kohlenwasserstofftaupunkt:

Der Kohlenwasserstofftaupunkt darf nicht höher als 0°C bei Drücken zwischen 40,0 bar und 70,0 bar sein.

e) Wassertaupunkt:

Der Wassertaupunkt darf nicht höher als minus 7 Grad Celsius bei einem Druck von 40,2 bar sein.

f) Verunreinigungen:

Das Erdgas muss praktisch frei von Staub, Eisenoxid, Schlamm, Feststoffen und flüssigen Kohlenwasserstoffen sein und darf nicht odoriert sein.

g) Temperatur:

Maximum: plus 42°C

2.2 Druck

2.2.1 „Druck“ bezeichnet den Überdruck, welcher die Differenz zwischen dem absoluten Gasdruck und dem Luftdruck ist, ausgedrückt in bar (entspricht einhunderttausend Pascal). Die Druckangaben gelten ausschließlich für physische, nicht aber für virtuelle Transportdienstleistungen.

2.2.2 Einspeisepunkt Baumgarten a. d. March

Der Transportkunde ist nicht berechtigt, Erdgas an Gas Connect Austria mit einem Überdruck von weniger als 48 bar oder höher als 70 bar zu übergeben.

Gas Connect Austria kann jedoch nach eigenem Ermessen Erdgas mit einem Überdruck von weniger als 48 bar übernehmen, z.B. wenn der Betrieb mit einem niedrigeren Druck den Transport durch die Pipeline für andere Transportkunden nicht beeinträchtigt und keine zusätzlichen Kosten verursacht.

2.2.3 Entnahmepunkt Kittsee

Gas Connect Austria hat am Entnahmepunkt Kittsee das Erdgas mit einem Überdruck von nicht weniger als 38 bar und nicht höher als 70 bar zu übergeben.

Ist der Überdruck am Einspeisepunkt geringer als 48 bar, ist Gas Connect Austria berechtigt, Erdgas am Entnahmepunkt unter dem Mindestdruck von 38 bar Überdruck wieder zu übergeben.

2.2.4 Entnahmepunkt Mosonmagyaróvár

Gas Connect Austria hat am Entnahmepunkt Mosonmagyaróvár das Erdgas mit einem Überdruck von nicht weniger als 38 bar und nicht höher als 70 bar zu übergeben.

Ist der Überdruck am Einspeisepunkt geringer als 48 bar, ist Gas Connect Austria berechtigt, Erdgas am Entnahmepunkt unter dem Mindestdruck von 38 bar Überdruck wieder zu übergeben.

3. Penta West

3.1 Qualitätsspezifikationen

Das vom Transportkunden zum Transport am Einspeisepunkt übergebene Erdgas hat den folgenden chemischen und physikalischen Spezifikationen zu entsprechen:

a) Chemische Zusammensetzung (in mol Prozent):

Methan (C ₁)	Minimum	85,0 %
Ethan (C ₂)	Maximum	7,0 %
Propan (C ₃)	Maximum	3,0 %
Butan (C ₄)	Maximum	2,0 %
Pentan und höher (C ₅ +)	Maximum	1,0 %
Stickstoff (N ₂)	Maximum	5,0 %
Kohlendioxid (CO ₂)	Maximum	2,0 %
Sauerstoff (O ₂)	Maximum	0,02 %

b) Schwefelgehalt:

Schwefelwasserstoff (H ₂ S)	Maximum	6,8 mg/Nm ³
Mercaptanschwefel (RSH)	Maximum	16,9 mgS/Nm ³
Gesamtschwefel	Maximum	120,0 mgS/Nm ³

c) Brennwert:

Minimum	10,7 kWh/Nm ³
Maximum	12,8 kWh/Nm ³

d) Wobbe-Index:

Minimum	13,5 kWh/Nm ³
Maximum	15,5 kWh/Nm ³

e) Kohlenwasserstofftaupunkt:

Der Kohlenwasserstofftaupunkt darf nicht höher als 0°C bei Drücken zwischen 1,0 bar und 70,0 bar sein.

f) Wassertaupunkt:

Der Wassertaupunkt darf nicht höher als minus 8 Grad Celsius bei einem Druck von 64,0 bar sein.

g) Verunreinigungen:

Das Erdgas muss technisch frei von Staub, Eisenoxid, Schlamm, Feststoffen und flüssigen Kohlenwasserstoffen sein und darf nicht odorisiert sein.

h) Temperatur:

Maximum: plus 50°C

3.2 Druck

3.2.1 „Druck“ bezeichnet den Überdruck, welcher die Differenz zwischen dem absoluten Gasdruck und dem Luftdruck ist, ausgedrückt in bar (entspricht einhunderttausend Pascal). Die Druckangaben gelten ausschließlich für physische, nicht aber für virtuelle Transportdienstleistungen.

3.2.2 Einspeisepunkt

Der Transportkunde ist nicht berechtigt, Erdgas an Gas Connect Austria mit einem Überdruck von weniger als 64 bar oder höher als 84 bar zu übergeben.

Gas Connect Austria kann jedoch nach eigenem Ermessen Erdgas mit einem Überdruck von weniger als 64 bar übernehmen, z.B. wenn der Betrieb mit einem niedrigeren Druck den Transport durch die Pipeline für andere Transportkunden nicht beeinträchtigt und keine zusätzlichen Kosten verursacht.

3.2.3 Entnahmepunkt

Gas Connect Austria hat am Entnahmepunkt das Erdgas mit einem Überdruck von nicht weniger als 45 bar und nicht höher als 84 bar zu übergeben.

Ist der Überdruck am Einspeisepunkt geringer als 64 bar, ist Gas Connect Austria berechtigt, Erdgas am Entnahmepunkt unter dem Mindestdruck von 45 bar Überdruck wieder zu übergeben.

4. MAB

4.1 Qualitätsspezifikationen

Das vom Transportkunden zum Transport am Einspeisepunkt übergebene Erdgas hat den folgenden chemischen und physikalischen Spezifikationen zu entsprechen:

a) Chemische Zusammensetzung (in mol Prozent):

Methan (C ₁)	Minimum	85,0 %
Ethan (C ₂)	Maximum	6,0 %
Propan (C ₃)	Maximum	3,0 %
Butan (C ₄)	Maximum	2,0 %
Pentan und höher (C ₅ +)	Maximum	1,0 %
Stickstoff (N ₂)	Maximum	5,0 %
Kohlendioxid (CO ₂)	Maximum	2,0 %
Sauerstoff (O ₂)	Maximum	0,02 %

b) Schwefelgehalt:

Schwefelwasserstoff (H ₂ S)	Maximum	5,4 mg/Nm ³
Mercaptanschwefel (RSH)	Maximum	16,1 mgS/Nm ³
Gesamtschwefel	Maximum	107,3 mgS/Nm ³

c) Brennwert:

Minimum	10,9 kWh/Nm ³
Maximum	12,3 kWh/Nm ³

d) Wobbe-Index:

Minimum	14,0 kWh/Nm ³
Maximum	15,5 kWh/Nm ³

e) Kohlenwasserstofftaupunkt:

Der Kohlenwasserstofftaupunkt darf nicht höher als 0°C bei Drücken zwischen 1,0 bar und 70,0 bar sein.

f) Wassertaupunkt:

Der Wassertaupunkt darf nicht höher als minus 8 Grad Celsius bei einem Druck von 40,0 bar sein.

g) Verunreinigungen:

Das Erdgas muss technisch frei von Staub, Eisenoxid, Schlamm, Feststoffen und flüssigen Kohlenwasserstoffen sein und darf nicht odoriert sein.

h) Temperatur:

Maximum: plus 50°C

4.2 Druck

4.2.1 „Druck“ bezeichnet den Überdruck, welcher die Differenz zwischen dem absoluten Gasdruck und dem Luftdruck ist, ausgedrückt in bar (entspricht einhunderttausend Pascal).

4.2.2 Einspeisepunkt

Der Transportkunde ist nicht berechtigt, Erdgas an Gas Connect Austria mit einem Überdruck von weniger als 56 bar oder höher als 70 bar zu übergeben.

Gas Connect Austria kann jedoch nach eigenem Ermessen Erdgas mit einem Überdruck von weniger als 56 bar übernehmen, z.B. wenn der Betrieb mit einem niedrigeren Druck den Transport durch die Pipeline für andere Transportkunden nicht beeinträchtigt und keine zusätzlichen Kosten verursacht.

4.2.3 Entnahmepunkt

Gas Connect Austria hat am Entnahmepunkt das Erdgas mit einem Überdruck von nicht weniger als 51 bar und nicht höher als 70 bar zu übergeben.

Ist der Überdruck am Einspeisepunkt geringer als 56 bar, ist Gas Connect Austria berechtigt, Erdgas am Entnahmepunkt unter dem Mindestdruck von 51 bar Überdruck wieder zu übergeben.

5. KIP

5.1 Qualitätsspezifikationen

Das vom Transportkunden zum Transport am Einspeisepunkt übergebene Erdgas hat den folgenden chemischen und physikalischen Spezifikationen zu entsprechen:

a) Chemische Zusammensetzung (in mol Prozent):

Methan (C ₁)	Minimum	89,7 %
Ethan (C ₂)	Maximum	6,3 %
Propan, Butan und Pentan und höher	Maximum	2,1 %
Stickstoff (N ₂)	Maximum	2,1 %
Kohlendioxid (CO ₂)	Maximum	1,575 %
Sauerstoff (O ₂)	nicht vorhanden	

b) Schwefelgehalt:

Schwefelwasserstoff (H ₂ S)	Maximum	6,3 mg/Nm ³
Mercaptanschwefel (RSH)	Maximum	15,75 mgS/Nm ³
Gesamtschwefel	Maximum	105,0 mgS/Nm ³

c) Brennwert:

Minimum	10,7 kWh/Nm ³
Maximum	12,8 kWh/Nm ³

d) Kohlenwasserstofftaupunkt:

Der Kohlenwasserstofftaupunkt darf nicht höher als 0°C bei Drücken zwischen 40,0 bar und 70,0 bar sein.

e) Wassertaupunkt:

Der Wassertaupunkt darf nicht höher als minus 7 Grad Celsius bei einem Druck von 40,2 bar sein.

f) Verunreinigungen:

Das Erdgas muss praktisch frei von Staub, Eisenoxid, Schlamm, Feststoffen und flüssigen Kohlenwasserstoffen sein und darf nicht odoriert sein.

g) Temperatur:

Maximum: plus 42°C

5.2 Druck

5.2.1 „Druck“ bezeichnet den Überdruck, welcher die Differenz zwischen dem absoluten Gasdruck und dem Luftdruck ist, ausgedrückt in bar (entspricht einhunderttausend Pascal). Die Druckangaben gelten ausschließlich für physische, nicht aber für virtuelle Transportdienstleistungen.

5.2.2 Einspeisepunkt

Der Transportkunde ist nicht berechtigt, Erdgas an Gas Connect Austria mit einem Überdruck von weniger als 38 bar oder höher als 70 bar zu übergeben.

Gas Connect Austria kann jedoch nach eigenem Ermessen Erdgas mit einem Überdruck von weniger als 38 bar übernehmen, z.B. wenn der Betrieb mit einem niedrigeren Druck den Transport durch die Pipeline für andere Transportkunden nicht beeinträchtigt und keine zusätzlichen Kosten verursacht.

5.2.3 Entnahmepunkt

Gas Connect Austria hat am Entnahmepunkt das Erdgas mit einem Überdruck von nicht weniger als 35 bar und nicht höher als 70 bar zu übergeben.

Ist der Überdruck am Einspeisepunkt geringer als 38 bar, ist Gas Connect Austria berechtigt, Erdgas am Entnahmepunkt unter dem Mindestdruck von 35 bar Überdruck wieder zu übergeben.